

Die Russland-Sanktionen und ihre rechtlichen Wirkungen für die Transport-, Logistik- und Versicherungswirtschaft

Sonderveranstaltung zu Ukraine-Krieg und Russland-Sanktionen, veranstaltet von der DGTR

RA Dr. Lothar Harings, Hamburg/Brüssel
24. März 2022



GW Graf von Westphalen

1. **Begriffsbestimmungen: Exportkontrolle/Sanktionen**
Anwendungsbereich, Arten von Maßnahmen, Bereitstellungsverbot
2. **Überblick über die EU-Sanktionen bis Februar 2022**
3. **Überblick über die Sanktionspakete der EU seit 21.02.2022**
EU, USA, Gegensanktionen Russlands
4. **Überblick US-Sanktionen**
5. **Durchsetzung von Sanktionen in der Praxis**
Verantwortlichkeit Einfrieren von Vermögen, mittelbare Bereitstellung
6. **Beschränkungen für Logistik und Versicherungen**
7. **Fazit**

1. Grundbegriffe

GW



- **Exportkontrolle** für Dual Use-Güter, Waffen und Rüstungsgüter
- Beschränkende Maßnahmen
 - Sektorale Ein- und Ausfuhrbeschränkungen
 - Dienstleistungsbeschränkungen
 - Finanzsanktionen
 - **Bereitstellungsverbot/Einfriergebot**
 - Kapitalmarktbezogene Sanktionen
 - Beschränkungen von Finanzmitteln und Finanzhilfen
 - Investitionsbeschränkungen
 - Geldtransferbeschränkungen
 - Verkehrsbeschränkungen
- Insbesondere: **unmittelbares und mittelbares Bereitstellungsverbot**
- Strafen/Ordnungswidrigkeiten

Embargo

Sanktionen

2. EU-Sanktionen bis Februar 2022

GW



Russland

**VO (EU) Nr.
833/2014**

Donezk/Lugansk

VO (EU) 2022/263

Krim

**VO (EU) Nr.
692/2014**

Belarus

**VO (EU) Nr.
765/2006**

**Territoriale Unversehrtheit
der Ukraine**

VO (EU) Nr. 269/2014

Lage in der Ukraine

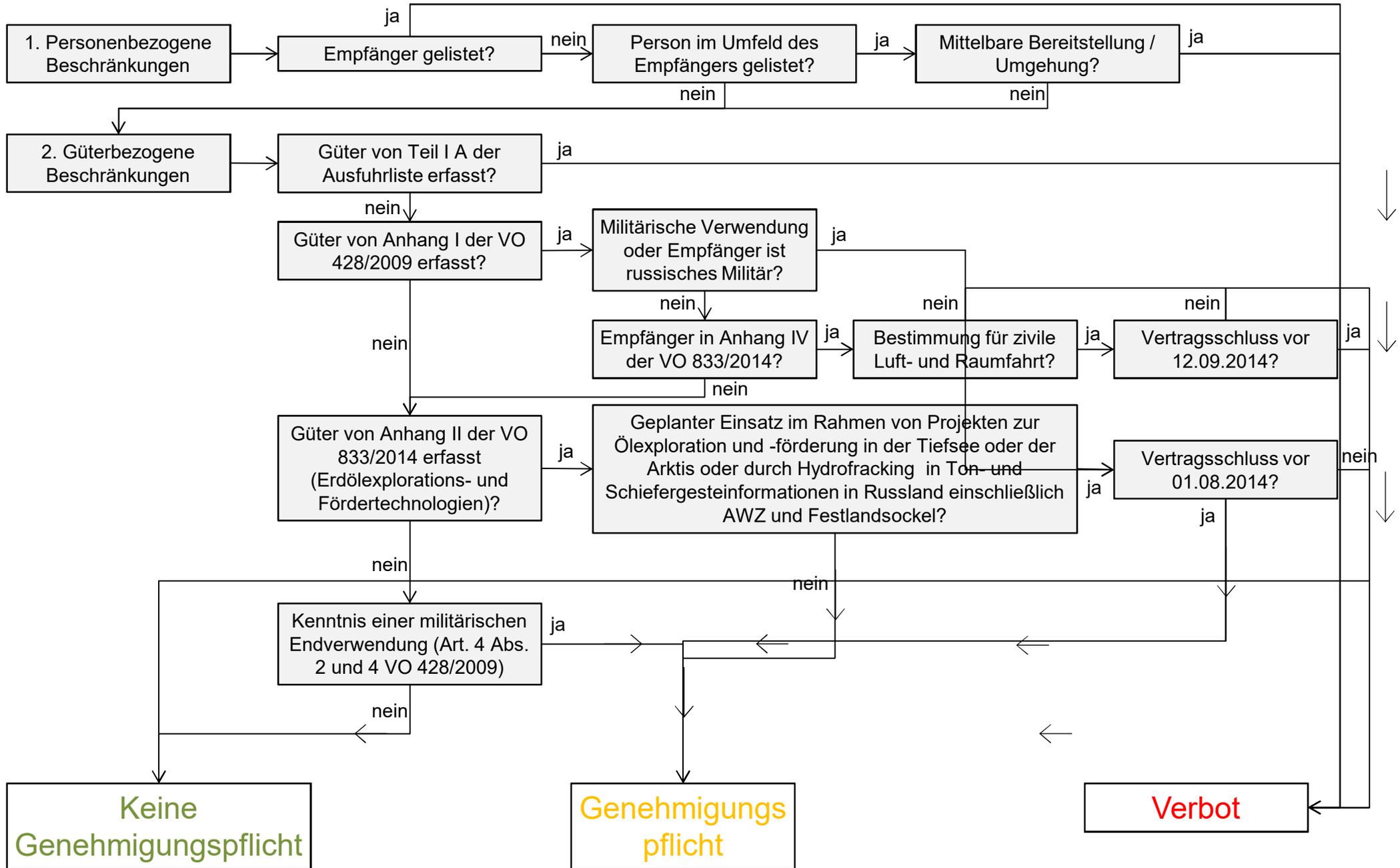
**VO (EU) Nr.
208/2014**

Russland-Sanktionen aufgrund VO 833/2014 bis Februar 2022

- Verbot der Ausfuhr und des Imports von Rüstungsgütern (Altverträge durften genehmigt werden)
- Verbot des Exports und der Lieferung von Dual Use-Gütern, wenn sie für militärische Empfänger oder militärische Verwendung bestimmt sein können; im übrigen Genehmigungspflicht nach Dual Use-VO
Ausn.: Verbot für Mischkonzerne (Anh. IV) und russ. Streitkräfte
- Genehmigungspflicht für weitere Güter mit Bezug zum Energiesektor; keine Genehmigungserteilung für
 - Erdölexploration und –produktion in der Tiefsee (>150 m)
 - Erdölexploration und –produktion in der Arktis und
 - Schieferölprojekte
- Finanzierungsbeschränkungen für staatliche Energiekonzerne

Güterlieferungen im Rahmen des Russlandembargos

nach der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 vom 31.07.2014, geändert durch VO (EU) Nr. 960/2014 vom 08.09.2014 und VO (EU) Nr. 1290/2014 vom 04.12.2014 – **Achtung – nicht mehr aktuell!**



Personenbezogene Sanktionen

Personenbezogene Maßnahmen auf Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 vom 17. März 2014

7.	<p>Yuriy Valentinovich KOVALCHUK Юрий Валентинович Ковальчук</p>	<p>geb. am 25.7.1951 in Leningrad (St. Petersburg)</p>	<p>Herr Kovalchuk ist ein langjähriger Bekannter von Präsident Putin. Er ist Mitgründer der „Ozero Dacha“, einer Kooperative, in der sich einflussreiche Personen um Präsident Putin sammeln.</p> <p>Er profitiert von seinen Verbindungen zu russischen Entscheidungsträgern. Er ist Vorsitzender und größter Anteilseigner der Bank Rossiya, von der er 2013 etwa 38 % hielt, und die als persönliche Bank hochrangiger Beamter der Russischen Föderation gilt. Seit der rechtswidrigen Annexion der Krim hat die Bank Rossiya Zweigstellen auf der Krim und in Sewastopol eröffnet und so die Eingliederung in die Russische Föderation konsolidiert.</p> <p>Außerdem hält die Bank Rossiya große Anteile der Nationalen Mediengruppe, die ihrerseits Fernsehsender kontrolliert, die aktiv die Politik der russischen Regierung zur Destabilisierung der Ukraine unterstützen.</p>	30.7.2014
----	--	--	--	-----------

Sanktionskatalog

Personenbezogene Sanktionen

Personenbezogene Maßnahmen auf Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 vom 17. März 2014

- Einfrieren von Geldern und wirtschaftlichen Ressourcen gelisteter russischer Personen gem. Art. 2 Abs. 1
- Verbot der Zurverfügungstellung von Geldern und wirtschaftlichen Ressourcen gem. Art. 2 Abs. 2 (sog. „Bereitstellungsverbot“):

„Den in Anhang I aufgeführten natürlichen Personen, Einrichtungen oder Organisationen *oder mit diesen in Verbindung stehenden* ... Personen, Einrichtungen oder Organisationen dürfen weder unmittelbar noch mittelbar Gelder oder wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung gestellt werden oder zugute kommen.“

Sanktionskatalog

Personenbezogene Sanktionen

Beziehen sich auf Gelder und wirtschaftliche Ressourcen

- „Gelder“: finanzielle Vermögenswerte und Vorteile jeder Art (z.B. Bargeld, Forderungen, Aktien...)
 - Einfrieren: Die Verhinderung jeglicher Form der Bewegung, des Transfers, der Veränderung und der Verwendung von Geldern sowie des Zugangs zu ihnen oder ihres Einsatzes
- „Wirtschaftliche Ressourcen“: Vermögenswerte jeder Art, materiell und immateriell, beweglich oder unbeweglich (z.B. Immobilien, Geistiges Eigentum...)
 - Einfrieren: Die Verhinderung ihrer Verwendung für den Erwerb von Geldern, Waren oder Dienstleistungen

3. Sanktionspakete ab Februar 2022

GW



- Paket 1: 23.02.2022
 - Erweiterung der Liste der **VO (EU) Nr. 269/2014**
 - Erweiterung der Beschränkungen der **VO (EU) Nr. 833/2014**, diverse Beschränkungen i. Z. m. dem Kapitalmarkt (u. a. Art. 5 und 5b)
- Paket 2: 25.02.2022
 - Erweiterung der Liste der **VO (EU) Nr. 269/2014** (u.a. Listung von Präsident Putin, Außenminister Lawrov)
 - Erweiterung der Beschränkungen der **VO (EU) Nr. 833/2014**
 - Beschränkungen für Dual-Use-Güter, Art. 2
 - Beschränkungen i. Z. m. Gütern des Anhangs VII (Elektronik etc.), Art. 2a (neuer Anhang VII), Art. 2b (für Mischkonzerne, Anhang IV)
 - Beschränkungen i. Z. m. Gütern der Öltraffinerie, Art. 3b (neuer Anhang X)
 - Beschränkungen i. Z. m. Gütern der Luft- und Raumfahrt, Art. 3c (neuer Anhang XI)
 - Umfassendes Erfüllungsverbot, Art. 11
- Paket 3: 28.02.2022
 - Erweiterung der Beschränkungen der **VO (EU) Nr. 833/2014**, kapitalmarktbezogene Maßnahmen, Art. 5a Abs. 4
 - Verkehrsverbot Luftverkehr, Art. 3d

- Paket 4: 02.03.2022
 - Erweiterung der Beschränkungen der [VO \(EU\) Nr. 833/2014](#)
 - Abkopplung wichtiger Banken vom SWIFT-System (Bank Otkritie, Novikombank, Promsvyazbank, Bank Rossiya, Sovcombank, VNESHECONOMBANK (VEB) und VTB BANK) ab 12.03.2022, Art. 5h
 - Verbot, EURO-Banknoten nach Russland auszuführen, Art. 5i
 - Verbot von Russia Today und Sputnik
 - Aussetzung von HERMES-Bürgschaften
- Paket 5: 09./10.03.2022
 - Erweiterung der Beschränkungen der [VO \(EG\) Nr. 765/2006 \(Belarus\)](#)
 - Wertpapierhandelsverbote, Annahmeverbot für Einlagen belarussischer Staatsbürger, Beschränkungen der Devisenausfuhr
 - Erweiterung der Beschränkungen der [VO \(EU\) Nr. 833/2014](#)
 - Beschränkungen Kryptowährungshandel
 - Ausfuhrverbot und Dienstleistungsbeschränkungen bzgl. Güter der Seeschifffahrt
 - Erweiterung der Liste der [VO \(EU\) Nr. 269/2014](#)

- Paket 6: 15.03.2022
 - Erweiterung der Beschränkungen der [VO \(EU\) Nr. 833/2014](#)
 - Verbot der Ausfuhr von Luxusgütern (idR ab Wert von EUR 300,00), Stahl- und Eisenerzeugnisse
 - Verbot neuer Beteiligungen an russischen Unternehmen im Energiesektor
 - Verbot der Geschäfte mit Unternehmen wie Gazprom Neft und Rosneft – Ausnahme: Kauf oder Einfuhr von fossilen Brennstoffen
 - Verbot der Erbringung von Ratingdiensten
 - Erweiterung der Liste der [VO \(EU\) Nr. 269/2014](#)
 - Insbes. Listung von Roman Abramowitsch

4. US-Sanktionen

GW



Maßnahmenpakete USA seit 21.02.2022

- Paket 1: 21./22.02.2022
 - Executive Order betreffend Luhansk u. Donezk, Im- und Export, Investitionen
 - Änderung Directive 1A und E.O. 14024: Zentralbank, Staatsfond, Finanzministerium
 - Änderung E.O. 14039: Nord Stream 2 AG, SDN Listungen
- Paket 2: 24.02.2022
 - E.O. 14024: Sanktionen gegen die 10 größten russischen Banken
 - E.O. 14024: Weitere SDN Listungen von russischen und weißrussischen POE
 - BIS kündigt Änderungen der EAR an
- Paket 3: 28.02.2022
 - E.O. 14024: Verbot aller Transaktionen mit Zentralbank, Staatsfond, Finanzministerium
- Paket 4: 08.03.2022
 - E.O. 14066: [Verbot des Imports von Öl, Gas und Kohle aus Russland in die USA](#)

Maßnahmenpakete USA seit 21.02.2022

- Paket 5: 11.03.2022
 - Verbot der Einfuhr von diversen Produkten (z. B. Fisch, Diamanten, alkoholischen Getränken)
 - Verbot der Ausfuhr und des Re-Exports von Luxusgütern nach Russland (Sanktionen des BIS)

Fazit: rasche Reaktion, aber wirtschaftliche Auswirkungen begrenzt!

Secondary Sanctions (applicable to Non-U.S. persons)

- Section 228 of the Countering America's Adversaries Through Sanctions Act of 2017 (commonly referred to as "CAATSA") which authorizes the US President to impose sanctions on a foreign person (i.e., non-US companies and non-US citizens) **who knowingly "materially violates" the Ukraine-related sanctions or "facilitates a significant transaction or transactions, including deceptive or structured transactions,"** for individuals, their family members, and entities subject to U.S. sanctions on Russia that are on OFAC's SDN List.
- In addition, the various Ukraine/Russia-related Executive Orders issued to date (including EOs 13660, 13361, 13662, and 14024) contain the authority for secondary sanctions to be imposed on a person or entity that has been determined **"to have materially assisted, sponsored, or provided financial, material, or technological support** for, or goods or services to or in support of . . . any person whose property and interests in property are blocked" pursuant to the EOs (meaning persons or entities on the SDN List).

- Liste „unfreundlicher Staaten“: Gelistete Staaten unterfallen weitreichenden Gegensanktionen
 - Gelistet: alle EU-Staaten, USA, Kanada, UK, Japan, Australien, Schweiz und weitere
- **Kapitalverkehrskontrollen** zur Beschränkung der Devisenausfuhr
 - Insbes. für Unternehmen aus „unfreundlichen“ Staaten
- **Ausfuhrverbote** (z. B. Holz, landwirtschaftliche Technik, Getreide, Zucker)
- Ausfuhrverbote von Waren, die zuvor aus dem Ausland nach Russland gebracht wurden (z. B. Telekommunikationsausrüstung, Fahrzeuge, elektrische Geräte, Medizinprodukte etc.)
- Einreiseverbote (insbes. Präsident Biden, Hillary Clinton)
- Sperrung des Luftraums für Flugzeuge aus „unfreundlichen“ Staaten; im Ausland geleaste Flugzeuge gehen in das Eigentum der Leasingnehmer über
- Einstellung der Kooperation in der Raumfahrt

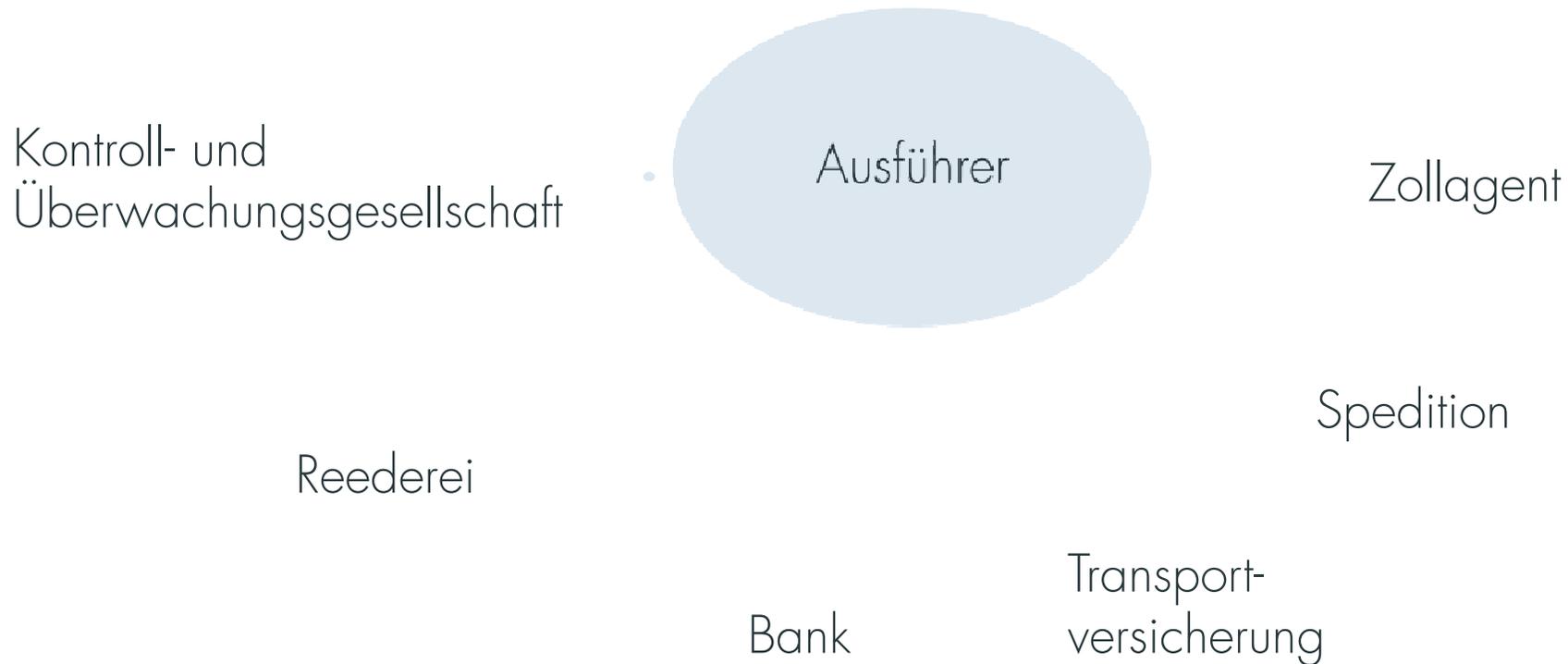
- Jüngst: Androhung von **Enteignungen ausländischer Unternehmen**, die ihre Tätigkeit einstellen (Ausreise eines Geschäftsführers ggf. ausreichend)
- Forderung der Bezahlung von Gaslieferungen in Rubel ...

- Verantwortlichkeiten und Risikoverteilung beim Export
- Mittelbares Bereitstellungsverbot: Die Bestimmung des wirtschaftlich Berechtigten
- Umgang mit russischen Tochtergesellschaften/Joint Ventures
- Zuständigkeit/Befugnisse von Behörden?



Verantwortlichkeit und Risikoverteilung

Zentrale Rolle des Ausführers



Verantwortlichkeit und Risikoverteilung

Zentrale Rolle des Ausführers

Grundsatz:

Verantwortlichkeit für Einhaltung der Exportkontrollvorschriften liegt beim Ausführer - Kenntnis der eigenen Güter und ihrer Klassifizierung unerlässlich!

vgl. Art. 4, 5, 10 VO 2021/821 –
„Dual-Use-Verordnung“

vgl. §§ 12, 21 AWW

Verantwortlichkeit und Risikoverteilung

Zentrale Rolle des Ausführers

1. Dienstleister (Banken, Versicherungen, Logistikdienstleister, Zollagenten, Vermittler) haben originär nur auf ihren Pflichtenkreis zu achten, insb. Einhaltung der personenbezogenen Beschränkungen: Screening der Beteiligten
- 2. Aber (1):** Embargos enthalten idR. nicht nur Ausfuhrverbote, sondern auch Verkaufs- Liefer- und Verbringungsverbote, zudem: Beschränkungen des Zahlungsverkehrs, Versicherungsverbote, Finanzierungsverbote
- 3. Aber (2):** Erhöhte Sorgfaltspflicht/Sensibilisierung bei Russland-Bezug („Augen nicht verschließen“)

6. Beschränkungen für Logistik und Versicherungen



6. Beschränkungen für Logistik und Versicherungen ^VW

Logistik

- **Sektorale Beschränkungen** enthalten Liefer- und Verbringungsverbote, vgl. Art. 2, 2a, 3, 3b, 3c, 3f, 3h
- **Einfuhr- und Beförderungsverbot** für Eisen- und Stahlerzeugnisse aus Russland, Art. 3g

Aber: Altvertragsregelung:

(2) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung – bis zum 17. Juni 2022 – von Verträgen, die vor dem 16. März 2022 geschlossen wurden, oder von für deren Erfüllung erforderlichen akzessorischen Verträgen.

Versicherungen

„Bereitstellung von **Finanzmitteln oder Finanzhilfen**“

- einschließlich, aber nicht beschränkt auf Zuschüsse, Darlehen, Garantien, Bürgschaften, Anleihen, Akkreditive, Lieferantenkredite, Bestellerkredite, Ein- oder Ausfuhrvorauszahlungen und **alle Arten von Versicherungen und Rückversicherungen**, einschließlich Ausfuhrkreditversicherungen

6. Beschränkungen für Logistik und Versicherungen ^{GW}

Klauselformulierung (Art. 2 Abs. 2, Art. 2a Abs. 2, Art. 3 Abs. 2 ..., Art. 3g)

„Es ist verboten,

*a) für natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen in Russland oder zur Verwendung in Russland unmittelbar oder mittelbar **technische Hilfe, Vermittlungsdienste** oder andere Dienste im Zusammenhang mit Gütern und Technologien nach Absatz 1 oder mit der Bereitstellung, Herstellung, Wartung und Verwendung dieser Güter oder Technologien bereitzustellen;*

*b) für natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen in Russland oder zur Verwendung in Russland **unmittelbar oder mittelbar Finanzmittel oder Finanzhilfen** im Zusammenhang mit Gütern und Technologien nach Absatz 1 für den Verkauf, die Lieferung, die Verbringung oder die Ausfuhr dieser Güter und Technologien oder für damit verbundene **technische Hilfe, Vermittlungsdienste** oder andere Dienste bereitzustellen.“*

6. Informationsquellen



- <https://www.gvw.com/aktuelles/blog/detail/weitere-verschaerfung-der-sanktionen-gegenueber-russland-und-belarus>
- <https://www.consilium.europa.eu/en/policies/sanctions/restrictive-measures-ukraine-crisis/>
- <https://www.consilium.europa.eu/en/infographics/eu-sanctions-against-russia-over-ukraine/>
- https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embargos/Russland/russland_node.html
- <https://russland.ahk.de/news/detail/qa-zu-russland-sanktionen-im-februar-2022>
- <https://home.treasury.gov/policy-issues/financial-sanctions/sanctions-programs-and-country-information/ukraine-russia-related-sanctions>
- <https://www.gtai.de/de/trade/specials/russland-ukraine-konflikt>

Praxistipp:

<https://www.gvw.com/leistungen/detail/embargos-und-sanktionen> (Download einer konsolidierten Fassung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 möglich)

Kontakt



Dr. Lothar Harings

Partner

GvW Graf von Westphalen
Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB
Poststraße 9 – Alte Post
20354 Hamburg

l.harings@gvw.com

T +49 40 35922- 278

F +49 40 35922- 293



